

LIRINA

Öllein

Profil

Die Sorte Lirina überzeugt durch ihr mittleres bis hohes Ertragspotenzial und ihren hohen Ölgehalt. In den Landessortenversuchen zählt sie zu den Spitzensorten. Zusätzlich verfügt Lirina über günstige agronomische Eigenschaften und zeichnet sich durch ein hohes Kompensationsvermögen aus. Dies macht sie zu einer der top Ölleinsorten Deutschlands.






- ✓ Hoher Ölgehalt
- ✓ Hohes Kompensationsvermögen
- ✓ Günstige agronomische Eigenschaften







Agronomische Eigenschaften

Blühbeginn		(mittel)
Blütenfarbe		(blau)
Wuchshöhe - Vollentwicklung		(mittel)

Ertragseigenschaften

Ölertrag		(hoch)
Bestandesdichte		(niedrig bis mittel)
Kornzahl / Kapsel		(mittel bis hoch)
Tausendkornmasse		(niedrig)
Standfestigkeit		(mittel)

Resistenzen gegenüber Krankheiten

Alternaria	
Botrytis	
Echter Mehltau	
Septoria-Blattdürre	

Einstufung nach eigenen Ergebnissen.

Standorte

alle

Besondere Eigenschaften

Mittelfrühe sehr ertragsstabile Sorte mit hohem Ölgehalt.

Aussaat

normale Bedingungen: 400 Kö/m² (= 1 EH/ha), ungünstige Bedingungen, spät: 450 Kö/m²

Aussaattermin

Ende März/Mitte April

Düngung

40 - 50 kg/ha P₂O₅

80 -120 kg/ha K₂O

20 - 30 kg/ha MgO

N-Sollwert 80 kg/ha (N_{min} + Düngung)

Herbizid: frühe Ausschaltung der Unkrautkonkurrenz wichtig

Insektizid: während der Auflaufphase auf Erdflöhe kontrollieren

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe.

Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 01/2021, Änderungen vorbehalten.